

Karl-von-Frisch-Gymnasium - Newsletter

newsletter@kvfg.net

Nr. 8 - Juni 2011

Inhalt:

- (Euro-)Visionen
- Telegramm - Neues in Kürze
- Rückblick
- Ausblick/Vorschau
- Anzeige
- TOP-Aktuell: Termine-Veranstaltungshinweise

(Euro-)Visionen

Visionen zu haben, gehört zum Leben in der Schule. Man muss (in die Zukunft) schauen, um zu erahnen, was unsere Kinder und Jugendlichen für ihr späteres Leben an Bildung brauchen, man muss ein bisschen visionär sein, um sich gute Projekte vorstellen zu können und sie dann mutig zu verwirklichen (unser Neubau!) und man darf und soll auch Visionen von einer besseren Welt haben, um unsere gegenwärtige jener ein wenig näher zu bringen (siehe Charity-Aktion am Schluss).

In diesem Newsletter werden Sie von manchem lesen, was uns noch als Zukunftsvision vor Augen steht (Sponsoring über das Internet), aber auch von vielem, was einmal mit einer kleinen visionären Idee begonnen hat und nun Realität geworden ist. Die zahlreichen Austausche, die in den vergangenen Wochen stattgefunden haben, sind dafür das beste Beispiel. Aus einstigen Zukunftsideen haben sich Austauschprojekte entwickelt, die den Horizont unserer Schüler weiten und ihnen Ein- und Ausblicke (Euro-Visionen!) weit über Europa hinaus ermöglichen. Die folgenden Seiten bieten Ihnen nun einen nicht nur visionären, sondern hoffentlich auch informativen Einblick in das Leben unserer Schule !

Telegramm – Neues in Kürze

Wer macht mit? Sponsoring ohne Kosten!

Geldbeschaffung oder Fundraising wird in allen öffentlichen Einrichtungen – so auch an Schulen – immer wichtiger; denn vieles, was bei uns an Extra-Angeboten läuft, ist nur noch über Sponsoring durch Firmen oder Stiftungen möglich. Das aber heißt Briefe, Bitten, Anträge schreiben, ... und das ist oft

sehr aufwendig. Das KvFG hat nun bei www.bildungsspender.de/kvfg eine seriöse (!) Einrichtung gefunden, über die wir ganz einfach gesponsert werden können – vorausgesetzt viele machen mit. Bildungsspender ist nämlich ein gemeinnütziges Fundraising-Portal, bei dem wir einen Spendenshop eingerichtet haben, über den Sie bei vielen bekannten Internetshops einkaufen können. Denn Bildungsspender ist mit einer Vielzahl von Partnerships vernetzt – sicher auch mit dem einen oder anderen, bei dem Sie ohnehin einkaufen. Der Clou an der Sache ist nun, dass wir – die Schule – von jedem Ihrer Online-Käufe profitieren könnten, d. h. einige Prozent Ihres Einkaufs gutgeschrieben bekommen. Einziger Aufwand: 2-3 Klicks! (Achtung: für Bücherkäufe gibt es keinen Bonus). Genauere Informationen finden Sie auf der angegebenen Internetseite (hier wird auch über den gegenwärtigen „Spendenstand“ unserer Schule informiert) und in der Mitmach-Anzeige am Ende dieses Briefes. Sie können sicher sein, dass Sie anonym bleiben, d.h. weder wir noch jemand anderes erfährt von Ihrem Kauf oder was Sie eingekauft haben. Wir haben dies getestet und es hat funktioniert! Wir sind für Ihre Unterstützung dankbar und Sie und uns kostet es nichts – vielleicht ist dies ja die „wundersame Geldvermehrungsmaschine“, die ganz schlicht aus Euro-Visionen Euro-Realitäten macht?!

Neubau: Dank einer hervorragenden Zusammenarbeit von Architekten, Firmen und Gemeindeverwaltungsverband läuft das Timing des Neubaus ganz nach Plan. Die Schule ist regelmäßig an den Gesprächen beteiligt, so dass unsere Wünsche mit einfließen können. Einem Bezug zum neuen Schuljahr steht zur Zeit nichts im Wege.

Rückblick

Theateraufführung – „Gott im Koffer“

Wo ist Gott? Wie ist er? Gibt es ihn überhaupt und wenn ja, isst er etwa auch Käsekuchen? Solche und ähnlich existentielle Fragen stellen drei Pinguine und



Theateraufführung: „Gott im Koffer“

Foto: St-G

eine Taube in dem Theaterstück „Gott im Koffer“, das Anke Lohrberg- Pukrop frei nach dem Bestseller „An der Arche um Acht“ von Ulrich Hub umgeschrieben und mit vier Schülerinnen der Klassen 6a und 6b (Malin und Jamila Schönriegel, Madlen Kürner, Frederike Kleih) auf die Bühne gebracht hat. Witzig und nachdenklich zugleich wurde die biblische Sintflutgeschichte verfremdet und -angereichert durch wunderbare akustische Effekte (Technik-AG!) - in Szene gesetzt. Nicht nur das abendliche Publikum, sondern auch die Religionsklassen der 5er, für die es am Vormittag Sondervorstellungen gab, waren begeistert und dankten mit viel Applaus.

Königlicher Besuch aus England

Überraschend besuchte die Queen am Donnerstag, den 3. 3. 2011 das Karl-von-Frisch-Gymnasium.



freute sich sichtlich über den unverhofften Glamour.

Einen ganzen Tag hatte sie sich Zeit genommen, plauderte angeregt mit Kollegen im Lehrerzimmer und beeindruckte durch ihren aristokratischen Charme. Fritz Gugel, den sie spontan mit einem Orden auszeichnete,

Katastrophe in Japan (11. März)

Wie sollten wir als Schule mit den täglichen Bildern von Zerstörung durch Erdbeben und Tsunami in Japan umgehen, wie mit den nüchternen Zahlen von Toten und wie mit den Ängsten angesichts der Atomkatastrophe in Fukushima? Viele Fragen lagen in diesen Tagen um den 11. März in der Luft und wir wollten nicht einfach so weitermachen als ginge uns das, was 9000 km entfernt passiert ist, nichts an.

Wir haben uns dafür entschieden, einerseits in der Schule Raum zum Reden und zur Information zu geben und andererseits ein Gedenken für die Opfer in Japan zu gestalten. So gab es am 22. März morgens für alle Klassen zuerst Zeit, um altersentsprechend, die Fragen und Ängste im Klassenzimmer zur Sprache zu bringen. Danach ging es gemeinsam schweigend auf den Schulhof, wo ein Team von Oberstufenschülern, Lehrern und Schulleitung eine Gedenkzeremonie mit Informationen und Impulsen vorbereitet hatte. Eindrücklich für alle war der Schluss: blauer Frühlingshimmel, Vogelgezwitscher, der lange Ton einer Klangschale und dann eine Minute Schweigen-800 Schüler und Lehrer an den Händen gefasst, jeder in seinen eigenen Gedanken und doch vereint in der Trauer um die Opfer in Japan und in einer gemeinsamen Sorge um unsere Welt.

KvFG- international

Unsere Austausche – (Euro)-Visionen und mehr ...

Gleich fünf Austausche fanden in den vergangenen Wochen statt, nicht nur innerhalb Europas, sondern (je nach Zuordnung Israels) auch darüber hinaus...

Israel/Palästina: Am weitesten weg flogen 19 Oberstufenschüler des KvFGs und 2 Schüler der Klinikschule Tübingen zusammen mit ihren Lehrern Barbara Stoll-Großhans, Juliane Dany (Klinikschule) und Dieter Holzer. Nachdem die israelischen Schüler von der Hof HaCarmel High School in Ma'agan Michael (bei Caesarea) im Dezember bei uns in Deutschland waren, nutzten unsere Schüler nun ihre Osterferien für den Gegenbesuch in Israel/Palästina (15.4.-27.4.). Die Zeit war geprägt vom Wechsel der Perspektiven: der touristische Blick auf das Land, die jüdisch-israelische Perspektive in den Familien der Austauschschüler, die palästinensische Sicht bei den Begegnungen mit Schülern von Talitha Kumi (Beit Jala/Westjordanland). Jeder neue Blickwinkel ergab neue, zum Teil widersprüchliche Bilder. Intellektuelle Auseinandersetzung und gemeinsames Erleben gehörten auf der Reise zusammen. So gab es thematische Projektgruppen, gemeinsame Ausflüge, die Schüler machten zusammen Musik, feierten und

diskutierten... In den Familien lernten die Gäste jüdische Traditionen (Pessachwoche) kennen und waren immer wieder von der Offenheit ihrer Gastgeber beeindruckt. Viele Erfahrungen werden unvergesslich sein: der Aufstieg nach Massada, das Bad im Toten Meer, der schöne Sonnenaufgang am Ostermorgen auf dem Ölberg in Jerusalem... aber auch die gespannte Atmosphäre in Hebron, als jeder das israelisch-palästinensische Konfliktpotential hautnah spürte. Und auch die unausweichliche Konfrontation mit unserer deutschen Geschichte in der Holocaustgedenkstätte Yad Vashem gehört wohl zu diesen bleibenden Erinnerungen. Darüber hinaus haben sich aber vor allem lebhaft Freundschaften zwischen den Austauschschülern entwickelt, so dass sicher viele Kontakte bestehen bleiben werden.



Vor dem Felsendom in Jerusalem

Foto: B. Seemann

An dieser Stelle danken wir herzlich allen Sponsoren, durch deren finanzielle Unterstützung die Kosten für das Austauschprojekt in einer erträglichen Höhe geblieben sind: Volksbank Steinlach-Wiesaz, Kreissparkasse Tübingen, Inner Wheel Club, Evangelischer Oberkirchenrat Stuttgart, Axel-Springer-Stiftung, Regierungspräsidium Stuttgart, Dr. Esther Schloßberg-Stiftung, München. Der Beitlich-Stiftung (CHT) danken wir für ihre Unterstützung für die Fahrt zur KZ-Gedenkstätte nach Dachau im ersten Teil des Austausches.

Frankreichaustausch: Kl. 8c in Le Havre (5.-13. 5.)

Vom 5.-13. 5. hieß es fast nur noch Französisch-sprechen für die Klasse 8c. Unter der Leitung von Elisabeth Bauer und begleitet von Brigitte Wolfart verbrachten die Schüler eine Woche in den Gastfamilien ihrer Austauschschüler vom Collège Raoul Dufy in Le Havre. Das Programm war bunt und abwechslungsreich. Neben dem Unterrichtsbesuch, bei dem die Schüler die Strukturen eines anderen Schulsystems kennenlernten (und dabei auch manche Vorteile unseres Systems schätzen lernten), war Kultur- und Erlebnisprogramm angesagt: z. B. eine deutsch-französische Stadtrallye in Le Havre, die im Unterricht in deutsch-französischen Tandems

vorbereitet wurde oder eine Führung zu den wichtigsten Gebäuden des Stadtzentrums (Weltkulturerbe!). Was schon in Deutschland im Kunstunterricht (bilingual) vorbereitet war, konnte jetzt an vielen Stellen vertieft werden: Im Musée Malraux z. B. wurden den Schülern Bilder des Impressionismus nahegebracht, im anschließenden Workshop durften sie dann selbst mit Gouache und Pastellkreiden Wasser, Seerosen und Trauerweiden à la Monet zu Papier bringen. Es gab Ausflüge in die Normandie nach Rouen und Caen, die Besichtigungen einer Meeresaufzuchtstation in Aquacaux ... Auf der Rückfahrt nach Deutschland war dann sogar noch ein Abstecher nach Paris samt Besteigung des Eiffelturms möglich. Voller neuer Eindrücke und hochzufrieden über die erlebte Gastfreundschaft landete die Gruppe wieder in Dußlingen.



Kl. 8c beim Beton-"Auge" vor dem Musée Malraux

Foto: E. Bauer

Frankreichaustausch: Kl. 8b in Gaillard (13.-20.5.)

Zusammen mit ihre Lehrerinnen Daniela Öß und Ulrike Lehmann fuhr die Klasse 8b vom 13.-20.5. nach Gaillard, um dort ihre Austauschschüler/innen vom Collège Jacques Prévert wiederzusehen. Im Dezember waren die französischen Schüler/innen in Dußlingen und nun war der Gegenbesuch dran.

Einen ganzen Tag lang hieß es auch dort zur Schule gehen und im Unterricht hospitieren. Daneben gab es eine Vielzahl von Ausflügen: in die romantischen Städtchen Annecy und Yvoire, ins großstädtische Genf oder auch zu den imposanten Gorges du Fier, die auf einem Steg überquert werden konnten. Angesichts des schönen Wetters war Baden angesagt wo immer es ging: im Genfer See, im Lac Léman oder im Lac d'Annecy. Auch mit den Gastfamilien unternahmen die Schüler Wanderungen in die Berge oder Ausflüge zu den zahlreichen Seen der Gegend. Zufrieden, begeistert und beeindruckt kehrten die Schüler ins flache Steinlachtal zurück.

Spanienaustausch - Premiere! (17.5.-25.5.)

Seit diesem Schuljahr gibt es ihn: einen Austausch mit Spanien, genauer gesagt mit einer Schule in Ribadeo in Galicien. Am 17.5. flogen/fuhren (Flug nach Bilbao, dann Bustransfer) zehn Schüler/innen der 10d zusammen mit Stefanie Österle-Piehl und Jörn Steinmayer für eine Woche nach Ribadeo und erlebten dort in den Gastfamilien eine wunderbare Gastfreundschaft. Neben dem Programm an der Schule, gab es natürlich auch Exkursionen, z. B. nach Santiago de Compostela, nach Lugo (Provinzhauptstadt) oder nach Burela. Ein besonderer Höhepunkt war das Käsemachen in einer biologisch-dynamischen Käserei unweit von Ribadeo. Auch wenn es in diesem Jahr etwas kalt und regnerisch war, tat dies der Stimmung keinen Abbruch. Schließlich konnte sogar doch noch die Badesaison am Meer eröffnet werden. Der Austausch war sprachlich und menschlich ein großer Gewinn. Geplant ist nun ein Gegenbesuch im Oktober, so dass sich vielleicht ein fester Austausch etablieren kann.



Schüler/innen 10d in Santiago de Compostela Foto: Steinmayer

Ungarische Schüler am KvFG: 27.5.-1.6.

Nachdem unsere deutschen Schüler (aus Kl. 10 und Jg. 1) bereits im September in Ungarn waren, kamen nun vom 27.5.-1.6. die 36 ungarische Schüler aus Rackeve zum Besuch in die deutschen Gastfamilien. Das Programm (organisiert von Sebastian Kämper und Bettina Casabianca) war angesichts der Kürze der Zeit dicht gedrängt. Eine Stadtrallye in Tübingen, Ausflüge zur Burg Hohenzollern, nach Stuttgart und zu Rittersport gehörten ebenso dazu wie das Stocherkahnfahren auf dem Neckar (für die Ungarn ein High Light). Ein Projekttag war reserviert für das Thema „Bildungssysteme im Vergleich“. In gemischten Gruppen besuchten die Schüler verschiedene Bildungseinrichtungen der Gegend, angefangen bei Kindergärten über Grundschulen, Realschule, Gymnasium, Werkrealschule, Behinderteneinrichtungen... Die Ergebnisse der Recherchen sind auf Stellwänden in unserer Aula zu sehen. Nach so erlebnisreichen gemeinsamen Tagen fiel das Abschiednehmen nicht ganz leicht!

KvFG alternativ –Englischunterricht mal anders



Jungs der Kl. 8b beim englischen Baseballtraining Foto: Lohrberg

Einen besonderen Anreiz fürs Englischsprechen vermittelten zwei Exkursionen, die Anke Lohrberg-Pukrop mit ihren Englisch-Klassen unternahm: Englisch auf dem Sportplatz hieß es für die 8b, die am 6. 5. zusammen mit Ulrich Fornacon zu den Tübinger Hawks radelten und dort unter der Leitung von einem deutschen und zwei amerikanischen Trainern dreieinhalb Stunden Baseballtraining auf Englisch erlebten. Ein etwas anderes Englisch-Programm genossen die 10er. In den Bavaria – Filmstudios“ durften sie im Projekt „Einen englischen Film drehen“ zusammen mit einer Betreuerin eine eigene Filmidee entwickeln und dann innerhalb von 3 Stunden mit Hilfe einer professionellen Kamerafrau einen 5-minütigen Kurzfilm drehen (Thema: Liebe, Tod, Eifersucht). Das Ergebnis kann sich im wahrsten Sinne des Wortes „sehen lassen“ !

KvFG sportlich:

Handballturnier in Mössingen

Schulmannschaften aus dem ganzen Steinlachtal kamen am 18. 5. zum Handballturnier nach Mössingen. Besonders erfolgreich waren unsere 5er und 6er-Klassen. Die 6c (mit Simone Starke als Sportlehrerin) hat bei den sechsten Klassen jeweils das Mädchen- und Jungenturnier gewonnen. Die Klasse 5a (mit Michel Hepp) ist beim Turnier der fünften Klassen Dritter geworden. Herzlichen Glückwunsch!

Jugend trainiert für Olympia:

40 Schüler/innen der Jahrgänge 1996-2000 haben am 8. 6. in Sigmaringen beim Leichtathletik-Kreisfinale von Jugend trainiert für Olympia teilgenommen und dort ganz beachtliche Leistungen gezeigt: Bei den Mädchen haben die jüngeren in der Wettkampfklasse IV 5645 Punkte (1. Platz), die älteren in der WK III 5103 Punkte (5. Platz) erreicht. Die Jüngeren unter den Jungs errangen in der WK IV 5329 Punkte (1. Platz), die älteren in der WK III 6425 Punkte (2. Platz). Für das Landesfinale in Mannheim im Juli bestehen angesichts der hohen Punktzahlen nun große Hoffnungen auf gute Platzierungen. Wir wünschen viel Erfolg!

KvFG biologisch

Auch mal schwarze und gestreifte Tomaten ...

Das neue Gewächshaus für die Garten-AG ist seit kurzem fertiggestellt! Herr Löckelt vom Landratsamt Tübingen hat der Schule im Herbst 2010 ein gebrauchtes Gewächshaus vermittelt. Jetzt haben 24 Tomatenpflanzen im geschützten Glashaushaus ihren Platz gefunden. Die Garten-AG unter der Leitung von David Bach wartet nun gespannt auf die besonderen Früchte der hauptsächlich alten Sorten.



Neues Gewächshaus im Schulgarten

Foto: D. Bach

KvFG "Awards"

Abitur 2011 – Zeugnisse und Auszeichnungen

In einem kleinen Festakt vor Eltern und Lehrern haben am Abend des 27. Mai nach den letzten mündlichen Prüfungen 66 Schüler/innen ihr Abiturzeugnis erhalten. Neben den Zeugnissen überreichte Fritz Gugel auch zahlreiche Auszeichnungen für besondere fachliche Leistungen und außerordentliches Engagement für die Schule. Folgende Preise wurden verliehen:

Scheffelpreis für hervorragende Leistungen im Fach Deutsch und für besondere literarische Kenntnisse an Lena Spanier, **Ferry-Porsche-Preis** für herausragende Leistungen in der Leistungskombination Mathematik und Physik an Leon Schütz, **Preis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft** an Leon Schütz, **Paul-Schempp-Preis der ev. Landeskirche in Württemberg** für hervorragende Leistungen im Fach evangelische Religion an Pedro Schneider, **Schulfachpreis Religion** für hervorragende Leistungen im Fach evangelische Religion an Katharina Niklaus, Hanna-Maria Riesner, Sabrina Rilling, **e-fellows.net Online Stipendium** für sehr gute Gesamtleistungen mit Schwerpunkt Naturwissenschaften/Wirtschaft an Pedro Schneider, Katharina Niklaus, Friedrich Schmid, Rebekka Denninger, Lukas Müller, Micha Letz, Lena Spanier, **Handwerkerpreise der drei Dußlinger Firmen Elektro Zürn, Schlosserei**

Klett und Zürn Sanitär und Heizung GmbH für die drei besten Gesamtleistungen an Lena Spanier, Pedro Schneider und Hanna-Maria Riesner, **Sozialpreise** für besondere Leistungen für die schulische Gemeinschaft an Max Schiebel (Schule als Welt), Lena Spanier (SMV), Mira Fischer, Friedrich Schmid (Steuergruppe Schulentwicklung), Friedrich Schmid, Michael Weimar (Sportmentoren), Felix Wurster (Mentor Meeresbiologie), Hanna-Maria Riesner, Katharina Niklaus (Schülerbibelkreis). Gefeierte wurde inzwischen traditionell mit Abigag (leider im Regen) und am 3. 6. schließlich mit einem festlichen Abiball in der Gomaringer Sport- und Kulturhalle; ein besonderer Höhepunkt war die Abiband, die mit Können und Schwung für gute Stimmung sorgte.

Zum bestandenen Abitur gratulieren wir allen recht herzlich und wünschen alles Gute für die Zukunft!

Landeswettbewerb Mathematik

Auch über besondere Leistungen unserer jüngeren Schüler und Schülerinnen freuen wir uns sehr.

Tom Wank (Klasse 7a) hat beim Landeswettbewerb Mathematik den 1. Preis, Xenia Augustin (Klasse 7c) den 2. Preis erhalten. Herzlichen Glückwunsch!

Ausblick:

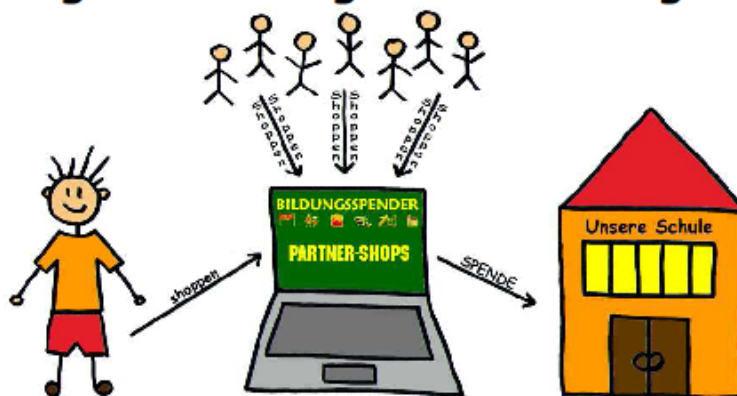
Charity-Lauf für Kinderheim in Peru: Schon jetzt möchten wir Sie hinweisen auf den Charity – Sponsorenlauf, den die SMV der Schule am 26.7.2011, während des Schulfestes von 15 - 17 Uhr organisiert. Laufen werden (verpflichtend) die Klassen 5-8, aber auch ältere Schüler, Lehrer und Eltern sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Der Erlös geht zu 90% an ein Kinderheim in Peru (Partnerprojekt des KvFG), die restlichen 10% sind für besondere Aktionen und Projekte der Unterstufenklassen bestimmt. Genauere Informationen erhalten Sie demnächst über Elternbriefe, auf der Schulhomepage und im Juli-Newsletter. Wir würden uns freuen, wenn Sie dieses Projekt unterstützen könnten.

Schulpolitik: Was die neue Landesregierung für die Gymnasien bringen wird (z. B. G 8/G9), ist noch nicht ganz klar. Es sieht so aus, als kämen bewegte Zeiten auf uns zu. Die Gremien werden sicher im nächsten Schuljahr nicht arbeitslos, sondern so manche neue Überlegung anstellen müssen. Doch wer etwas zu entscheiden hat, darf (hoffentlich!) auch etwas gestalten, und das kann ja durchaus reizvoll sein!

Kostenlos helfen!

Unsere Schule hat einen
Spenden-Shop bei

BILDUNGSSPENDER
dem gemeinnützigen Fundraising-Portal



Unterstützen Sie kostenlos unsere Schule. Das geht ganz einfach. Starten Sie Ihre Online-Einkäufe im Spenden-Shop unserer Schule unter:

www.bildungsspender.de/kvfg

So funktioniert es:

- gehen Sie auf die Internetseite www.bildungsspender.de/kvfg, eine **Registrierung** ist **nicht erforderlich**,
- dort finden Sie **über 1.000 Partner-Shops**, die Sie bestimmt kennen,
- starten Sie Ihren Einkauf mit **Klick auf das Logo des gewünschten Partner-Shops**,
- das gemeinnützige Fundraising-Portal Bildungsspender erhält dafür eine **Gutschrift, die zu 100% an unsere Schule gespendet wird**,
- **Sie zahlen keinen Cent mehr** für Ihren Einkauf im Vergleich zum direkten Besuch auf den Seiten der Partner-Shops.

Bildungsspender ist gemeinnützig, strebt keine Gewinnerzielung an, ist selbständig und unabhängig.

Wir als Schule können davon nur profitieren. Vielleicht verwenden Sie ja sowieso den einen oder anderen Partnershop – dann ist dies ein kleiner Umweg, der uns hilft. Probieren Sie es aus!

Ihr Fritz Gugel

**TOP-Aktuell: Termine und Veranstaltungshinweise
Juni und Juli 2011**

Schule unterwegs

Langprojektwoche
Montag, 27. 6. – Freitag, 1. 7. 2011

Nachbereitungstag

Projektnachbereitung
Montag, 4. 7. 2011, vormittags

Event

„Rockt den Acker“
Open-Air Festival auf dem Höhnisch
Samstag, 16. 7. 2011

Schulfest

Schulfest und Charity-Lauf
am Dienstagnachmittag, 26. Juli 2011 im Schulhaus und auf dem Schulgelände
(genauere Infos folgen)

Gottesdienst

Gottesdienst zum Schuljahresabschluss
am Mittwoch, den 27. Juli 2011 um 8.00 Uhr (1. Stunde)
in der Aula des KvFGs
